

Zeitschrift: Zürcher Illustrierte
Band: 2 (1926)
Heft: 12

Artikel: Aus dem Lande der Bürgerkriege
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-833719>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 05.01.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Ein eigenartiger Straßenberuf. «Zukunftsprorspheten» üben ihren Beruf längs der Straße aus

Aus dem Lande der Bürgerkriege

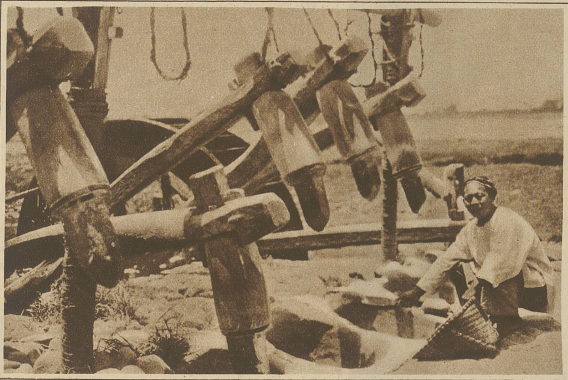
Allelei
Chinesisches



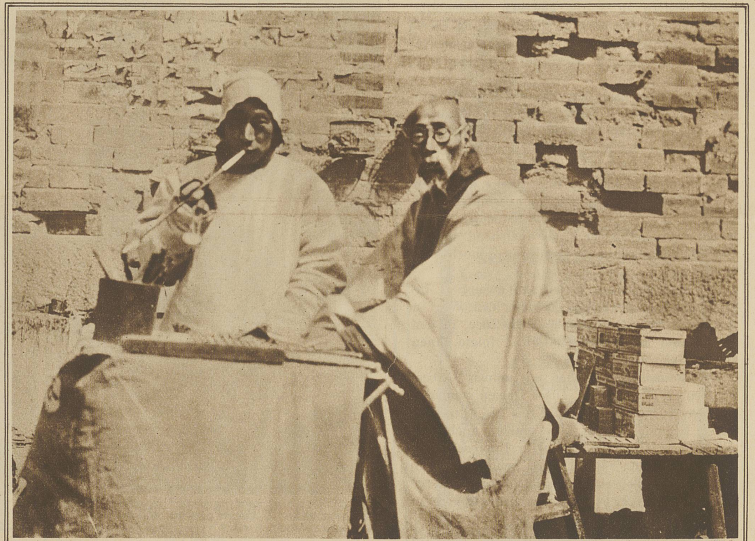
Aus einem Dorfe am Jang-tse-kiang, Ein jugendliches Kleeblatt beim Zopf flechten



Chinesische Wachtposten vor einem Munitionsdepot



Eine der uralten Reismöhlen, wie sie in gleicher Form seit Jahrtausenden betrieben werden



Beim Schriftgelehrten und Wahrsager



Lumpensammlerinnen auf ihrem Gang durch die Straßen



Ueberall das gleiche Leiden: Eine vielgeübte Beschäftigung der Bevölkerung am Jang-tse-kiang



Das Ende einer alten Tradition. Die Fußverkrüppelung, die in China seit Jahrhunderten zum guten Ton gehörte, ist nun durch Erlass des Gouverneurs der hauptsächlichsten Bezirke verboten und unter strenge Strafe gestellt worden. Unser Bild zeigt die typische Form eines verkrüppelten Frauenfußes



Das in China übliche Verkehrsmittel: Der Einradkarren